

C FRAUENVEREIN LAUSEN

2018



JAHRESBERICHT



Mit Einladung zur GV

11. April 2019

Inhalt	
Vorwort	3
Vorstand & Ressort	4
EINLADUNG ZUR 141. JAHRESVERSAMMLUNG	6
Protokoll der 140. Jahresversammlung 2018.....	7
Jahresbericht 2018 der Präsidentin	11
Impressionen Dorffest.....	12
Brockenstube Lausen	13
Vereinsausflug 2018	14
Wiehnachtsmärit in Huttwil.....	16
Impressionen Dorffest.....	17
Spielgruppe Datzelwurm	18
Wegglitag	19
Jahresbericht Pro Juventute	20
Babysitter Kurs und Liste.....	21
Stadtführung „Auf den Spuren der Frauen“	21
Kinderkleiderbörse.....	22
Fahrdienst.....	23
Impressionen Vereinsjahr.....	23
Mittagstisch für Schüler	25
Besuchdienst.....	27
Adventsfeier 60+.....	29
Schilderworkshop	32
Seniorenreise	33
Impressionen Weihnachtsmärit Huttwil	34
Line Dance Workshop.....	35
Frauenverein Lausen Jahresrechnung 2018	36
Frauenverein Lausen Bilanz per 31. Dezember 2018	38
Budget 2019	39
Impressionen Vereinsjahr.....	40
Kaffeeklatsch und Taschentratsch.....	41

Homepage: www.frauenverein-lausen.ch
Webmaster: webmaster@frauenverein-lausen.ch

Vorwort

Von Astrid Dietrich
Präsidentin



Liebe Mitglieder und Leserinnen

Wie gewohnt enthält auch die zwölfte Ausgabe der Broschüre des Frauenvereins Lausen sämtliche Jahresberichte der Ressorts. In der Mitte finden Sie die interessanten Angebote, die der Frauenverein anbietet.

Wir hoffen, dass Sie beim Lesen der Berichte an die schönen Momente erinnert werden, die Sie mit dem Frauenverein Lausen erleben konnten.

Schwelgen Sie beim Lesen der Berichte in Erinnerungen an die Aktivitäten, an denen Sie teilgenommen haben.

Auch in diesem Jahr sind wir bemüht ein interessantes Aktivitäten Programm zusammen zu stellen. Ich hoffe, Sie finden auch in diesem Jahr einige Angebote, die Sie ansprechen.

Für Kritik und Anregungen sind wir natürlich stets offen. Über jede freiwillige Hilfe Ihrerseits sind wir froh und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spass beim Lesen der Broschüre 2018 und freue mich auf ein baldiges Wiedersehen.

Vorstand & Ressort



Präsidentin

Astrid Dietrich, Heinisbodenweg 11
4415 Lausen, 061 311 79 71

adietrich@frauenverein-lausen.ch



Kassierin

Isabelle Jud, Hupperstr. 23
4415 Lausen, 061 923 36 60

ijud@frauenverein-lausen.ch



Aktuarin

Nicole Suter Scharpf, Peterhansstr. 37
4415 Lausen, 061 961 97 51

nsuter@frauenverein-lausen.ch



Besuchsdienst

Maria van de Vlekkert, Heinisbodenweg 19
4415 Lausen, 061 922 02 27

mvandevlekkert@frauenverein-lausen.ch



Brockenstube / Einkauf / Dekoration

Denise Sumi, Hupperstr. 80
4415 Lausen, 061 921 44 83

dsumi@frauenverein-lausen.ch



Kurse / Veranstaltungen

Jennifer Kiener, Edletenstr. 10e
4415 Lausen, 079 902 54 11

jkiener@frauenverein-lausen.ch



Kurse / Veranstaltungen

Vanessa Dittmar, Hupperstr. 13
4415 Lausen, 061 921 40 11

vdittmar@frauenverein-laussen.ch



SOS Fahrdienst

Marta Fischer, Hämmerliweg 4
4415 Lausen, 061 921 42 28

mfischer@frauenverein-laussen.ch



Spielgruppe / Mittagstisch

Gerrie Lennertz, Hauptstr.64
4416 Bubendorf, 079 385 05 87

glennertz@frauenverein-laussen.ch



Seniorenreise / Babysitterliste

Erika Stauffer, Florastr. 7
4415 Lausen, 061 921 21 36

estauffer@frauenverein-laussen.ch



Reisen

Susanne Tschopp, St. Niklausstrasse 7
4415 Lausen, 061 921 26 92

stschopp@frauenverein-laussen.ch



Kinderkleiderbörse

Sandra Wyder, Edletenstr. 8c
4415 Lausen, 061 922 08 39

swyder@frauenverein-laussen.ch

Lausner Seniorentreff

Elisabeth Wallmeier, Grienackerstr. 1
4415 Lausen, 061 921 07 12

EINLADUNG ZUR 141. JAHRESVERSAMMLUNG

Datum: Donnerstag, 11. April 2019

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Gemeindesaal Lausen

- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Protokoll der Jahresversammlung vom 12. April 2018
 3. Jahresbericht 2018
 4. Jahresrechnung 2018 mit Revisorenbericht und Budget 2019
 5. Mutationen
 6. Mitgliederbeitrag
 8. Wahlen
 9. Anträge
 10. Verschiedenes

Mitgliederanträge sind bis spätestens Donnerstag, 28. März 2019 schriftlich an die Präsidentin zu richten: Astrid Dietrich Heinisbodenweg 11, 4415 Lausen.

Für Kuchen oder Salziges sind wir Ihnen sehr dankbar. Falls Sie gerne etwas beisteuern möchten, würden wir es gerne am 11. April 2019 um 9.30-10.00 Uhr oder am Abend vor der GV in Empfang nehmen. Für das flüssige Wohl sorgen wir gerne für Sie. Wir bedanken uns schon heute ganz herzlich für Ihre Mithilfe.

Ein Abhol- und Rückfahrdienst steht zur Verfügung. Bitte melden Sie sich bei: Frau Marta Fischer, Tel. 077 461 66 22

Wir freuen uns, Sie an unserer Jahresversammlung begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand
FRAUENVEREIN LAUSEN



Protokoll der 140. Jahresversammlung 2018

Donnerstag, 12. April im Gemeindesaal Lausen

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der Jahresversammlung vom 30. März 2017
3. Jahresbericht 2017
4. Jahresrechnung 2017 mit Revisorenbericht und Budget 2018
5. Mutationen
6. Mitgliederbeitrag
7. Wahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Trakt. 1 Begrüssung

Pünktlich um 19.30 Uhr begrüsst die Präsidentin, Astrid Dietrich, die versammelten Mitglieder zur 140. Jahresversammlung des Frauenvereins Lausen.

Astrid Dietrich heisst folgende Gäste herzlich willkommen:

FV Bubendorf	Frau Elisabeth Wahl
	Frau Doris Scherrer
FV Liestal	Frau Regula Gsell
	Frau Annekäthi Lüthy Meister
FV Sissach	Frau Luzia Thommen
	Frau Charlotte Hegnauer
FV Seltisberg	Frau Regin Zehntner
	Frau Brigitta Heinzelmänn
Gemeinderat Lausen	Frau Tina Hirt
	Frau Nicole Thüring

Astrid Dietrich begrüsst im Speziellen auch die ehemaligen Präsidentinnen des Frauenvereins Lausen.

Unser Vorstandsmitglied, Gerrie Lennertz hat sich entschuldigt. Sie ist erkrankt und es ist eine Chemotherapie nötig. Wir wünschen ihr auf diesem Weg ganz viel Kraft für die bevorstehende Zeit und gute Erholung.

Die Präsenzliste zirkuliert und ergibt 82 anwesende Mitglieder.

Als Stimmzählerinnen amtieren links Frau Tanja Wild und rechts Frau Nicole Thüning.

Trakt. 2 Protokoll

Das Protokoll der letzten Versammlung haben alle Mitglieder mit der Einladung erhalten. Mit einem Applaus genehmigen die Anwesenden das Protokoll. Herzlichen Dank an Nicole Suter für die Protokollführung.

Trakt. 3 Jahresbericht 2017

Mit der Einladung zur Jahresversammlung wurden die Jahresberichte der einzelnen Ressorts im Heft veröffentlicht. Dieses Jahr gab es leider ein Versehen. Der Bericht des Besuchsdienstes von Frau van de Vlekkert wurde nicht gedruckt. Die Präsidentin liest diesen den Anwesenden vor. Anschliessend verdankt sie alle verfassten Texte.

Trakt. 4 Jahresrechnung 2017 mit Revisorenbericht und Budget 2018

Die Revisorinnen Tanja Wild und Sandra von Dach haben die Rechnungsführung des Frauenvereins, des Mittagstischs und der Spielgruppe geprüft. Alle waren sauber und gewissenhaft geführt. Frau Tanja Wild verliest den Revisorenbericht. Die Jahresrechnung 2017 und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

Die Präsidentin bedankt sich bei den Kassierinnen, Isabelle Jud und Gerrie Lennertz (Spielgruppe und Mittagstisch) herzlich für die gute Arbeit und bei den Revisorinnen für ihren Einsatz.

Das Budget für das Jahr 2018 ist auf Seite 39 der Broschüre ersichtlich. Es wird einstimmig genehmigt.

Trakt. 5 Mutationen

Dieses Jahr konnten wir 28 neue Mitglieder begrüßen. Es sind dies:

Frau Bauernfeind Rosmarie
Frau Blaser Claudia
Frau Brodbeck Giorgia
Frau Candolfi Pamela
Frau Emmenegger Andrea
Frau Genfer Barbara
Frau Grübler Franziska
Frau Gysin Dora
Frau Herzog Elfriede
Frau Rupp Rosmarie

Frau Schaub Liliane
Frau Schmid Heidi
Frau Strübin Mirjam
Frau Surber Eva
Frau Tanner Heidi
Frau Tschudin Barbara
Frau Vollenweider Gret
Frau Weitnauer Sherin E.
Frau Wyss-Wyss Heidi

Wir heissen alle Neumitglieder ganz herzlich willkommen im Frauenverein Lausen!

6 Mitglieder sind aus unserem Verein ausgetreten.

5 Mitglieder sind leider verstorben.

Den im Vereinsjahr verstorbenen Mitgliedern wird mit einem Moment der Stille gedacht.

Neu besteht unser Verein aus 434 Mitgliedern.

Trakt. 6 Mitgliederbeiträge

Der Mitgliederbeitrag von CHF 15.-- wird beibehalten. Durch Handerheben bezeugen die anwesenden Mitglieder ihr Einverständnis. Die Bezahlung des Mitgliederbeitrags kann im Anschluss an die Versammlung bar bei der Kassierin Isabelle Jud bezahlt werden.

Trakt. 7 Wahlen

Der Vorstand wird laut Statutenänderung vom 2013 jährlich gewählt.

Als Tagespräsidentin amtet Frau Maja Baumann.

Frau Maja Baumann führt die Wahlen des Vorstandes durch. Die Präsidentin, die Kassierin sowie alle restlichen Vorstandsmitglieder werden einstimmig mit Applaus gewählt.

Die Präsidentin dankt den Mitgliedern für ihr Vertrauen und ist gleichzeitig sehr dankbar, dass alle Stellen im Vorstand ohne Personalwechsel besetzt sind.

Dieses Jahr sind keine neuen Revisorinnen zu wählen.

Trakt. 8 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Trakt. 9 Verschiedenes

Frau Vanessa Dittmar stellt das neue Jahresprogramm mit Besichtigungen und Kursen vor und ermuntert alle, das Angebot zu nutzen.

Die Vorbereitungen für das Dorffest laufen auf Hochtouren. Im Anschluss an die Sitzung wird eine Helferliste zirkulieren; der Vorstand freut sich über weitere Helferinnen. Ebenso sind Kuchenspenden und Handtaschen für den geplanten „Taschentratsch“ sehr willkommen.

Frau Tina Hirt, Gemeinderätin, dankt den Vorstandsmitgliedern ganz herzlich für die geleistete Arbeit. Zudem überbringt sie die besten Genesungswünsche für Frau Gerrie Lennertz.

Unsere fleissigen Helferinnen (Kinderkleiderbörse, Finkli stricken, Maibäume schmücken, Adventsfeier60plus und vieles mehr) tragen einen wertvollen Beitrag am erfolgreichen Vereinsleben. Ein herzliches Dankeschön allen für diese Einsätze!

Eine aktuelle Helferliste für einen weiteren Einsatz wird zirkulieren und der Vorstand freut sich über jeden Eintrag.

Lausen, 12. April 2018

Nicole Suter

Jahresbericht 2018 der Präsidentin



Von Astrid Dietrich

*Ein Jahr geht vorbei
War's mit Ärger und Leid?
War's mit Frohsinn und Lachen?
War's mit Ängsten und Wut?
Oder tat es uns gut?*

*Wir haben es überwunden
Manch einer sich geschunden
manch Tränen vergossen
manch Freunde gefunden
in fröhlichen Stunden*

Das vergangene Jahr war im Frauenverein geprägt von vielen dieser oben genannten Gefühle. Vor allem aber die fröhlichen Stunden sollen es sein, an die man sich immer mit Freude erinnert. Ich bin fest davon überzeugt, dass genau dies der Auftrag oder besser gesagt der Sinn eines Vereines ist. Es sind die gemütlichen Stunden, die man an einem Kurs oder Ausflug oder wie dieses Jahr am Dorffest zusammen verbringen kann, denn lachen - das wissen wir ja alle - ist gesund.

Das Hauptthema des vergangenen Vereinsjahres war ganz klar das Dorffest. Aber natürlich hatten wir auch noch einige andere Aktivitäten wie Vereinsausflug, LetteringArt Kurs, RostArt Kurs, Seniorenausflug und noch vieles mehr. Alle Berichte können Sie wie gewohnt in dieser Broschüre – geschrieben von den fleissigen Schreiberinnen - nachlesen. Normalerweise schreibt bei uns im Verein die Organisatorin die Berichte. Falls Sie jedoch die Schreiblust packt und Sie bei einer nächsten Teilnahme eines Kurses Hand bieten wollen, dann melden Sie dies doch bitte der jeweiligen Organisatorin. Sie wird sich bestimmt über Ihre Unterstützung freuen.

Ich freue mich auf ein neues Vereinsjahr, auf neue und alte Bekanntschaften, auf gute Gespräche und auf viele fröhliche Stunden mit dem Frauenverein Lausen.

Astrid Dietrich

Präsidentin Frauenverein Lausen

Impressionen Dorffest



Ein Dorf.
Ein Fest.
LAUSEN
24. - 26. August 2018



Brockenstube Lausen



Von Denise Sumi

In diesem Jahr hatten einige unserer Teeservices einen besonderen Auftritt.

Der Verband Frauenplus Baselland engagierte nach dem geschäftlichen Teil ihrer Jahresversammlung den ersten weiblichen Butler. Sie erzählte kurzweilig von ihrer Arbeit als „Butlerin“ im Buckingham Palast in London. Passend zum Referat wurde anschliessend allen Mitgliedern ein Afternoon Tea serviert.

Damit es ein königlicher Anlass -very british- wurde, durften wir den Verein Frauenplus mit sämtlichen schönen Teeservices, Teekrügen und Zuckerdosen unserer Brocki unterstützen. Auf wunderschön gedeckten Tischen mit unseren stilvollen Teeservices wurde das Afternoon Tea richtig genossen.

Auch dieses Jahr hatten wir einen Stand am Lausner Märt. Mit einigen Handgriffen drapierten wir die verschiedenen Artikel auf und um unseren Marktstand. Zu unserer Freude fanden doch einige Artikel einen neuen glücklichen Besitzer.

Die Einnahme der Brockenstube inkl. Märt betragen im Jahr 2018 Fr. 5002.55

Ich möchte mich bei den fleissigen Helferinnen Annemarie Hostettler, Gaby Häusler, Vreni Sutter und Dorli Scheidegger recht herzlich für die grosse Mithilfe und Unterstützung bedanken.

Vielen Dank!



Vereinsausflug 2018



Von Susanne Tschopp

Morgens um acht, gutes Wetter und ein Bus voll fröhlichen, aufgestellten Mitgliedern...so begann der jährliche Frauenvereins-Ausflug. Den ersten Stopp legten wir bei der Raststätte Gruyère ein. Dort wurde uns Kaffee und Gipfeli vom Frauenverein spendiert. Von dort fuhren wir über Bulle FR nach Corsier-sur-Vevey.

"Jeder Tag, an dem du nicht lächelst, ist ein verlorener Tag."

"Manche sind nur ehrlich geworden, nachdem sie entdeckt haben, dass auch das sich lohnen kann."

"Wer das Leben zu ernst nimmt, braucht eine Menge Humor, um es zu überstehen."

Diese Zitate stammen von keinem geringeren als von Sir Charles Spencer Chaplin. Oberhalb von Vevey stand unser Besuch des Chaplin's World Museum auf dem Programm. Trotz Anmeldung mussten wir 20 Minuten warten bis alle Formalitäten erledigt waren. Nun wurden wir nach einer kurzen Einführung in den 14 Hektar grossen Park mit unverbaute



auf den Genfersee, welcher das Chaplin Anwesen umgibt, eingelassen.

Im "Manoir de Ban" (Villa der Chaplins) konnten wir viele Einblicke, sei es sozial oder politisch, aus seinem Privatleben gewinnen. Die Villa ist liebevoll und geschmackvoll eingerichtet. Er verbrachte die letzten 25 Jahre (bis 1977) seines Lebens in Corsier-sur-Vevey mit seiner Frau Oona und seinen acht Kindern. Er ging mit seinen 63 Jahren noch nicht in Rente; er hatte noch viele Ideen für Filme und schrieb weiterhin Drehbücher.



In der neuen Ausstellungshalle wandelten wir nach einem Kurzfilm, gespickt mit lustigen Stummfilmszenen und Einblick ins Familienleben der Chaplin's, direkt unter der Leinwand durch in die Kulisse East Lane Londons Street, wo er aufwuchs. Es gab viele

Original-Filmrequisiten zu sehen und täuschend echt aussehende Wachsfiguren. Wir tauchten in sein vielfältiges künstlerisches Schaffen ein. War er doch nicht nur



Schauspieler, nein, Regisseur, Komponist, Filmproduzent, Komiker, Drehbuchautor und Schnittmeister.

Der Besuch auf dem Anwesen war viel zu schnell vorbei; wir hätten alle noch länger bleiben können. Dieser Besuch war ein wirkliches Highlight.



Ein feines Zmittag gab es im Restaurant "Lac de Bret" in Poudoux direkt eingebettet am Lac de

Bret, welcher ein Trinkwasserspeicher für den Kanton Waadt ist.

Danach wurden wir von ein paar Regentropfen erfrischt und von unserem Chauffeur Godi Aeschlimann mit einer flotten Musikeinlage auf seinem Akkordeon überrascht.

Nach einer kurzen Fahrt durch die Reben kamen wir in Vevey an, um bei einem freien Aufenthalt die Seepromenade des Genfersee's bei einem "Gelati" oder Kaffi zu geniessen. Leider hat der Regen uns zum Schluss einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Auf der kurzweiligen Heimreise wurde der Tag nochmals Revue passiert.

Vielen Dank für die zahlreiche Teilnahme, es hat grossen Spass gemacht.

Weihnachtsmärit in Huttwil



Von Vanessa Dittmar

Unser letzter traditioneller Abschlussausflug vom Frauenverein Lausen führte uns wie jedes Jahr an einen Weihnachtsmarkt. Wir fuhren nach Huttwil, der als einer der schönsten und ältesten Weihnachtsmärkte in Europa bekannt ist. Trotz ganz schlechter Wetterprognosen war der Regen gar nicht so schlimm wie anfangs befürchtet und wir freuten uns auf ein paar gemütliche Stunden in weihnachtlicher Atmosphäre.

Schon nach den ersten paar Ständen wurden wir mit einem Glöckchen-Konzert begrüsst und sofort in die wunderschöne Weihnachtsstimmung mit Lichterglanz und Glühweinduft entführt.

Auch kulinarisch wurden sämtliche Wünsche erfüllt und die Stände boten viele wunderschöne, kreative und vor allem sehr viel handgefertigte Geschenke und Ideen.

Es wurden wunderschöne Teddybären, Puppenkleider, Handtaschen aus Leder, Stoff, Wachstuch, Kork und sogar Fischleder verkauft. Es gab Schmuck aus Glasperlen, Edelsteinen, Gold, Silber und Fimo.



Socken und Mützen in allen Farben und Grössen, Weihnachtsdeko mit Kerzen, Sternen, Engeln..

Auch Gewürze, Tees, gebrannte Mandeln und Süssigkeiten in Hülle und Fülle und noch vieles mehr durften natürlich nicht fehlen.

Die Zeit verging schnell und genauso pünktlich wie wir gestartet sind, fuhren wir um 20 Uhr zufrieden und glücklich wieder nach Hause!

Und nächstes Jahr zur gleichen Zeit lassen wir uns überraschen, wohin uns die «Weihnachtsmarkt-Reise» führt.



Impressionen Dorffest



 FRAUENVEREIN
LAUSEN

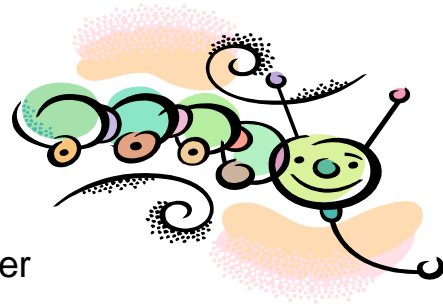


Spielgruppe Datzelwurm

Von Gerrie Lennertz

Das Jahr geht wieder dem Ende zu.

Ein Jahr voller Veränderungen für mich, aber auch für die Spielgruppe.



Im März musste ich aus gesundheitlichen Gründen mit der Spielgruppe pausieren. Erst dann habe ich realisiert, wie wichtig die Arbeit mit den Kindern für mich und mein Leben ist. Da hat man auf einmal viel Zeit, um nachzudenken, was gut und nicht gut ist. In dieser Zeit ohne Beschäftigung in der Spielgruppe habe ich eine Collage gemacht von den verschiedenen Gruppen, die ich in den vergangenen 25 Jahren begleitet habe.

Für die Zeit, in der ich pausierte, habe ich mit Hilfe des Fachverbandes von SSLV (Spielgruppe Schweiz) FKS Baselland-Fricktal ganz schnell für Ersatz schauen können.

Folgende Frauen haben mich ersetzt:

Montagsmorgen: Manuela Schöffli

Mittwochsoben: Melanie Gonçalves-Leite

Freitagmorgen: Madeleine Peter.

So ging es bis zu den Sommerferien.

Im August sind wir mit einer Gruppe weniger gestartet.



Montag, Dienstag, Mittwochmorgen und Donnerstagmorgen und nachmittag.

Die Idee war, mit einer neuen Gruppe am Freitagmorgen zu starten. Dies kam jedoch nicht zustande, da die restlichen Gruppen nicht komplett waren.

Es gibt immer Verschiebungen, resp. Veränderungen, auf die es zu reagieren gilt. Man kann nur wachsen an den Veränderungen.

Ich hoffe, dass das nächste Jahr für alle gute und lehrreiche Veränderungen bringt.



Wegglitag

Jedes Jahr, am 2. Schultag vom neuen Schuljahr, verteilt der Frauenverein Lausen den Schülern von Lausen ein „Weggli zum Znüni“.
Im August 2018 verteilten wir
415 Weggli
an Kindergärten und Schüler von der 1.- 6. Klasse.

Jahresbericht Pro Juventute



Von Gerrie Lennertz

Im Berichtsjahr 2018 (Stand 15. Dezember 2018) wurden in Lausen 48 Babys (24 Mädchen und 24 Knaben) geboren, davon 27 Erstgeborene. Traditionell erhalten die Eltern von erstgeborenen Babys vom Frauenverein und der Gemeinde während einem Jahr die Elternbriefe zugeschickt.

Für jedes weitere Baby erhalten die Eltern vom Frauenverein gestrickte Finkli oder rutschfeste Söckli als Geschenk. Die schönen Finkli strickt Frau Maya Stucki, herzlichen Dank!

Tag des Kindes 20. November
Kinder zu Wort kommen lassen



Kinder sollen geschützt und gefördert werden und in einer kindgerechten Umgebung aufwachsen. Zugleich haben Kinder das Recht, ihre Meinung frei zu äussern und angehört zu werden. Doch wie sieht es mit dem Mitbestimmungsrecht im Alltag der Kinder wirklich aus? Gegenüber von Politik und Gesellschaft vertritt Pro Juventute die Anliegen der Kinder und lanciert Projekte in Verbindung mit den Kinderrechten.

Mehr zu lesen über Pro Juventute: www.projuventute.ch

Hier die Elternbriefe, die wir verschicken mit vielen guten Tipps für die Praxis mit ihrem neu geborenen Baby.

Die Kinder von heute sind unsere Zukunft; da müssen wir - wie für unsere Natur - gut sorgen.



Babysitter Kurs und Liste



Von Erika Stauffer

Das Jahr 2018 war in diesem Amt sehr ruhig. Im Frühling sollte ein Treffen aller Babysitter-Koordinatoren stattfinden. Dies wurde wegen zu wenig Anmeldungen wieder abgesagt; und da die Suche nach einem Babysitter seit zwei Jahren über eine Onlineplattform läuft, verlangte auch niemand direkt bei mir einen Babysitter.

Der Ausblick für 2019 wird weniger ruhig:

In Lausen findet unter dem Patronat vom Roten Kreuz am 14. und 15. März 2019 ein Babysitterkurs für Jugendliche statt. Das Mindestalter um den Kurs zu besuchen ist 13 Jahre.

Ende 2018 wurde die oben erwähnte Onlineplattform eingestellt. Nun erhalten die Koordinatoren wie früher, die Namen der Jugendlichen, die gerne Kinder hüten würden und einen Kurs besucht haben. Es werden keine Listen mehr aufgelegt oder verteilt. Die Koordinatorin schaut anschliessend, welcher Teenager Zeit hätte und zu der Familie passen würde.

Stadtführung „Auf den Spuren der Frauen“

Von Isabelle Jud

Am 23. Mai trafen sich 25 Frauen vor dem alten Rathaus für die Stadtführung „Auf den Spuren der Frauen“. Frau Siegrist von Liestal



Tourismus empfing uns gut gelaunt und so ging es gleich los zum Denkmal von Georg Herwegh bei der Allee. Nach vielen interessanten Erläuterungen, spazierten wir Richtung Kantonsspital zum Carl Spitteler Denkmal. Von dort spazierten wir dann zurück ins Stedtli in die Kanonengasse und später weiter bis zur Kaserne. Hier endete die Führung nach ca 1 ½ Stunden. Frau Siegrist verstand es, spannend, kurzweilig und engagiert über die einzelnen Frauen zu berichten. Diese standen meistens im Schatten ihrer Männer aber bewirkten selber Grosses. Es würde hier zu weit führen, jede einzelne Dame und ihr Wirken zu erwähnen. Zudem bleibt so die Spannung erhalten, um selber mal an einer solchen Stadtführung teilzunehmen.

Kinderkleiderbörse



Von Sandra Wyder, Tanja Wild, Monika Frey

Im April und September 2018 konnten wir wieder zwei tolle Kinderkleiderbörsen auf die Beine stellen.

Wir haben einige Veränderungen vorgenommen um ein breiteres Publikum anzusprechen.

Neu findet die Börse jeweils an einem Samstag statt. Ausserdem gibt es die Möglichkeit, bereits am Freitag Abend Kinderkleider abzugeben.



Spielsachen, Kinderwagen, Schuhe, Kleider, Skianzüge, Velos und vieles mehr fanden den Weg in die Aula Mühlematt.



Neu gibt es beim Kaffeestand auch Hot Dogs, die besonders bei den Kindern gut ankamen.

Vielen lieben Dank all den fleissigen Helferinnen und Helfer, die uns bei der Kinderkleiderbörse unterstützten. Ohne euch wäre dieser Anlass nicht möglich.

Danke!!!

Kinderkleiderbörse 2019

Samstag, 14. September 2019

Annahme: Freitag, 18.00-19.00 Uhr und Samstag, 9.00-10.00 Uhr

Verkauf: Samstag, 13.00-16.00 Uhr

Rückgabe: Samstag, 17.30-18.00 Uhr

Informationen unter:

Tel: 079 371 92 78, swyder@frauenverein-lausen.ch

Fahrdienst



Von Marta Fischer

Auch in diesem Jahr konnten wir unsere Dienste dank dem bewährten Team von hoch motivierten Fahrerinnen und Fahrern anbieten. Viele unserer Fahrgäste kennen wir seit Jahren, es kommen aber auch immer wieder neue Gesichter dazu. Oft erfuhren sie nur durch Zufall, dass es uns gibt und dass wir nicht nur für Rentner da sind. Kranke oder Behinderte jeden Alters sind bei uns willkommen.

Im Frühjahr 2018 hat das Rote Kreuz eine Weiterbildung für Fahrerinnen und Fahrer zum Thema „Zugang zu Demenz finden“ angeboten. Da gab es viele Infos und praktische Tipps. Solche Weiterbildungen sind immer sehr bereichernd und dabei kommt auch der Austausch mit Teams aus anderen Gemeinden nicht zu kurz.

Das Dankesessen für alle am Fahrdienst Beteiligten fand dieses Jahr im Restaurant Bernerhof in Lausen statt. Wir wurden kulinarisch richtig verwöhnt, konnten uns untereinander austauschen und das gemütliche Beisammensein genießen.

Mein Dank geht auch diesmal an alle Fahrerinnen und Fahrer, die einen tollen Service bieten und so weiterhin gewährleisten, dass die vielen Anfragen zur Zufriedenheit aller bewältigt werden können.

Impressionen Vereinsjahr



Floraler Rost-Art Kurs



Von Erika Stauffer

Am 10. November 2018 versammelten sich acht Frauen erwartungsvoll auf der Galerie in Lausen, um gemeinsam nach Diepflingen zu fahren.



Wir merkten schnell, dass eigentlich die meisten von uns gar nicht wissen, was wir genau herstellen. Man, resp. Frau hat nur so eine Ahnung.....

Umso mehr bereitete das Resultat dann Freude.

Doch der Reihe nach:

Wir wurden von Esther Degen auf ihrem Hof begrüsst. Sie ist für die Rost-Art zuständig. Zusammen mit Nicole Hurni - für den floralen Kranz zuständig - leitete sie diesen Kurs.

Wir wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Die einen machten sich zuerst ans Kranz binden. Aus Nielen und Asparagus wurde ein Ring geformt und dann mit viel Grünzeug verdichtet. Am Schluss konnte mit Schleierkraut, Blättern und Silberdraht das Ganze geschmückt werden.



Die andere Gruppe ging in die Werkstatt. Auf einem Stück rostigem Blech konnte das Motiv, das der Rostkranz haben soll, übertragen werden. Oder wer Lust und eine eigene Idee hatte, konnte selber etwas aufzeichnen.

Mit dem Plasmaschneider wurde dann das Motiv

ausgeschnitten. Erstaunlich, wie schnell das vorwärts ging. Esther Degen formte die Platte dann zu einem Zylinder und schweisste ihn zu einem Kranz zusammen.



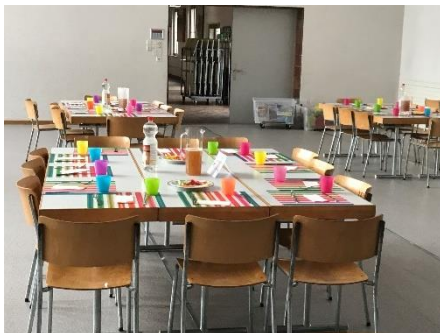
Am Schluss wurde je nach Grösse der beiden Objekte der Rost-Kranz auf oder in den floralen Kranz gestellt. Nun konnten die fertigen Kunstwerke stolz bestaunt werden.

Vielen Dank für die Organisation. Es war eine tolle Idee.

Mittagstisch für Schüler

Von Astrid Dietrich

Wie jedes Jahr waren wir im Ungewissen wie viele Anmeldungen zum Schuljahresstart bei uns ankommen. Wir staunten sehr, wie viele neue und schon geübte Mittagstisch-Kinder sich für das neue Jahr anmeldeten. Schnell stand aber fest «Wir brauchen mehr Betreuer». Teilweise konnten wir die Lücken mit den bisherigen Mitarbeiterinnen abdecken. Dies reichte aber bei weitem nicht. Mit Mirjam Pilet, Lidia Guido und Tamara Seijo fanden wir die neu benötigte Unterstützung. Sie arbeiteten sich sehr schnell in das bestehende Team und in den Mittagstisch-Ablauf ein. Ein herzliches Willkommen allen Dreien!



Auch in diesem Jahr hat unsere Spitzen-Köchin Isabelle Jud wieder zahlreiche neue Rezepte getestet. Dieser Tag, an dem es zum ersten Mal am Mittagstisch einen Tofu-Auflauf gab, werde ich so schnell nicht vergessen. Einige Kinder schauten sehr skeptisch auf ihren Teller. Manche hatten die Meinung «schmeckt wie Hühnchen, ist lecker». Andere wanderten immer wieder zum Brotkorb. Aber es gibt auch Altbewährtes; Hamburger, Lasagne, Ebly-Eintopf, Pastetli mit Chügelifleisch, Aelplermakronen und noch vieles mehr. Herzlichen Dank, Isa, für deine abwechslungsreichen, guten, leckeren und schmackhaften Menus. Es ist immer fein und das Lob der Kinder ist dir garantiert!

Es ist zur Tradition geworden, dass das Mittagstisch-Team einmal im Jahr den Gemeinderat, die Schulleitung inkl. Sekretariat, den Hausdienst und die Metzger vom Coop Lausen einlädt. So möchten wir uns bei all jenen Stellen für die jährliche Unterstützung und Zusammenarbeit bedanken. Leider konnten dieses Jahr nicht alle teilnehmen. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder „komplett“ sind.

Wir sind sehr dankbar und freuen uns, dass uns Gerrie nach ihrer Krankheit wieder am Mittagstisch unterstützt. Sie führte trotz ihrer Krankheit die Buchhaltung des Mittagstisches. Ich übernahm die administrative Arbeit. Diese Aufteilung bleibt auch noch weiterhin so.

Die Anzahl der gepflegten Schüler

1. Quartal 2018	966 Kinder
2. Quartal 2018	1205 Kinder
3. Quartal 2018	1041 Kinder
4. Quartal bis Ende November	1092 Kinder

Gesamte Anzahl gepflegter Kinder: 4304

Ich möchte auch hier dem Mittagstisch-Team herzlich danken. Es ist ein grossartiges Arbeiten in einem solch gut eingespielten Team.



Besuchdienst



Von Maria van de Vlekkert

Schon am 3. Januar wurden die ersten Geschenke in die Altersheime gebracht und bis Mitte Januar waren alle 31 Päckli schon verteilt. Diesmal in acht verschiedene Altersheime, bis ins Moosmatt in Reigoldswil.

Einige der Bewohner kannten wir bereits und dementsprechend freuten sich die Bewohner auf den Besuch des Frauenvereins.

Was hat uns/mich dieses Jahr besonders berührt oder gefreut?

Zwei Bewohnerinnen erzählten uns, dass sie aufgrund einer Augenerkrankung bald nichts mehr sehen können. Beide sprachen offen mit uns über ihre Probleme. Bewundernswert, wie sie damit umgehen.

Eine Bewohnerin, der wir ein Geschenk vorbeigebracht hatten, sass neben einer Bewohnerin, die aus einem anderen Dorf war. Diese erzählte mir, dass sie über 30 Jahre in ihrem Dorf gewohnt habe, aber nie ein Geschenk erhalten hat.

Ein bisschen schmunzeln musste ich schon.

Manchmal kennen wir jemand von einem früheren Besuch oder jemand, der in unserer Nähe gewohnt hat. Dort gibt es viel Gesprächsstoff oder Erinnerungen werden aufgefrischt. Schön ist es jedes Mal, wenn die Freude sichtbar ist.

Mehrmals wurden wir auch eingeladen, mit jemanden ins Café zu gehen, um etwas zu trinken. Dies machen wir dann auch, wenn es zeitlich möglich ist.

Leider treffen wir nie alle Bewohner an, weil sie aus verschiedenen Gründen nicht anwesend sind oder keinen Besuch erhalten dürfen. Dann geben wir die Päckli beim Pflegepersonal ab. Alle Beschenkten bedankten sich mehrmals und richteten Grüsse aus an den Frauenverein.

Die Besuche im AH sind sehr sinnvoll und bringen ein wenig Freude im Alltag.

18 Jubilare wurden 2018 besucht, davon zwei Männer.

Eine Jubilarin konnte ich erst nach mehrmaligem Verschieben besuchen.

Sie war zwischenzeitlich im Spital und beim Besuch im Altersheim. Ich kannte sie von früheren Besuchen. Eine Tochter war auch anwesend.

Diese verabschiedete mich mit einem "Chömmed doch wieder emoll!"

Eine Jubilarin, die ihr ganzes Leben in Lausen verbracht hat, erzählte mir, dass sie als Kind barfuss zur Schule gelaufen ist, weil das Geld für die Schuhe gefehlt hat. Ich finde es jedes Mal spannend zu hören, wie man früher gelebt hat.

Die Besuche geben mir auch die Gelegenheit, mehr über den Frauenverein zu informieren, denn oft wissen viele Leute nicht, was der FV alles macht.

Ich habe auch schon erlebt, dass Besuchte zu Gönner vom FV werden oder sich Frauen überlegen, ob sie Mitglied werden möchten. Dabei mache ich natürlich Werbung und erkläre, dass der Jahresbeitrag ja sehr günstig ist und dass der Beitrag sinnvoll eingesetzt wird.

Dieses Jahr wurden auch mehrere Witwen besucht.

Die Besuche werden sehr geschätzt und der mitgebrachte Blumenstrauß macht Freude. Es gibt jeweils viel zu erzählen und ich staune jedes Mal über das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Ohne die tolle Unterstützung von Barbara Massignani, die mit mir die Jubilare und auch die AH-Bewohner besucht und Rita Schaller, die mit mir in die Altersheime geht, wären die vielen Besuche zeitlich nicht machbar.

Rita hilft auch bei der Organisation und beim Einpacken der Geschenke für die Altersheimbewohner. Herzlichen Dank Barbara und Rita!



Adventsfeier 60+



Von Astrid Dietrich

Ich nehme ein Streichholz mir
und zünd' die Kerze auf dem Tisch.
Ein kleines Licht scheint dann zu dir
und sagt: ich denk an dich.

Komm' nimm ein Streichholz dir
und zünd' die nächste an.
Ein kleines Licht kommt dann zu mir
und sagt: du denkst an mich.

Wir nehmen uns ein Streichholz nun
und zünden alle Kerzen an.
Viele Lichter funkeln nun
und sagen: wir denken daran.



Mit diesem Gedicht begann unsere Adventsfeier 60+. Cecile und Sophia trugen das Gedicht im schön dekorierten Gemeindesaal vor. Wir konnten über 60 Senioren an dem 1. Advent begrüßen. Der Gemeinderat wurde von Frau Nicole Thüring vertreten. Sie las uns eine schöne Geschichte vor, die uns wieder erinnern sollte, Zeit miteinander zu verbringen. Herr



Pfarrer Keilwerth erzählte uns vom Drachen, der sein Dasein schlussendlich als Stern überdenken musste. Dieses Jahr kamen zwei junge Musikerinnen von der Schule Guggenheim zu uns. Im Duo und auch Solo trugen sie uns ihr Können vor. Nach einer guten Stärkung mit Beinschinken und Kartoffelsalat und Tartufo zum Dessert ging es musikalisch weiter, denn auch dieses Jahr waren die G'Oldis wieder bei uns. Der Saal bebte bei dem Schweizer-Lieder-Querschnitt. GENIAL. Um die Stimmen kurz zu erholen, erzählte uns Günther Schiller eine großartige



Geschichte über das Schneeschippen. Ich hoffe, bei uns wird die Schneemenge im Rahmen bleiben. Der zweite Teil von unseren Sängern wurde auch mit leisem Mitsingen der Gäste begleitet. Allzu schnell kamen wir schon zum Abschluss mit unseren obligaten zwei Weihnachtsliedern.



Es war wieder ein wunderschön feierlicher Nachmittag inmitten toller Gäste. Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass wir so einen gemütlichen Nachmittag erleben konnten.

Ich freue mich schon, am nächsten 1. Advent wiederum viele Senioren begrüßen zu können.

Vorstand des Frauenverein Lausen



Beton Giessen Workshop

von Vanessa Dittmar



Pünktlich zur beginnenden Gartensaison meldeten sich so viele Frauen an, dass wir gleich zwei Kurse bei Susanne Brodbeck füllen konnten.

Nach einer herzlichen Begrüßung und kurzen Einführung durften wir mit Gummihandschuhen ausgestattet den Beton selber mit Wasser anmischen bis er die richtige Konsistenz hatte.



Und was sofort auffiel, der Kurs hat überhaupt nichts mit Giessen zu tun, sondern man füllt die verschiedenen, eingöilten Objekte wie Schalen, Schüsseln, Blätter, Gugelhopf-Formen mit dem angerührten Beton und lässt diese dann genügend Zeit trocknen.

Der Kurs machte uns so viel Spass, dass man fast in einen Rausch kam und immer noch mehr Ideen hatte und noch mehr wunderschöne Unikate

entstanden.

Die Geduld hat sich gelohnt und wir durften eine Woche später wunderschöne, kreative Kunstwerke wie Früchteschalen, Gugelhöpfe, Dekoherzen, Frösche und Feuerschalen abholen.



Schilderworkshop

Von Jennifer Kiener

Frisch erholt von den Sommerferien starteten wir gleich Anfang September zu zwei kreativen Schilder-Workshops. Bei Katrin Brand-



Nyffeler in Diegten sollte der Kreativität keine Grenzen gesetzt werden.

Noch verhalten trafen wir uns einmal am Samstagmorgen und den Mittwochabend darauf beim Bifang-Parkplatz. Die Frage „Wie genau läuft es ab? Was erwartet uns?“ beschäftigte alle Teilnehmerinnen. Gut gelaunt stiegen wir in die Autos und fuhren zu Katrin, die uns mit ihrer freundlichen Art und einer vollen Flasche Sekt erwartete.

Nach kurzer Einführung ging es dann gleich los. Die Freude war gross, dass jeder drei Schilder machen durfte und so wühlten sich alle durch die nicht endenden Vorlagen. Die Entscheidung fiel den Frauen sichtlich schwer; es wurde diskutiert, beraten, ausgetauscht und ausgewählt. Dann fingen wir an zu malen, föhnen, wieder malen, schleifen ...



Der Spass kam absolut nicht zu kurz und wir staunten nicht schlecht, als Katrin uns den entscheidenden Schritt – das Motiv auf die Schilder zaubern – erklärte. Wie von Zauberhand – oder einem



Zauberschwamm voll Wasser – tauchten nun auf allen Schildern tolle Sprüche und Bilder auf. Nach endgültigem Lasieren und trocknen Föhnen konnten wir die fertigen Ergebnisse noch verzieren und anschliessend bewundern. Selbst die Frauen, die sehr skeptisch über ihre künstlerische Ader berichteten, waren begeistert von ihren Ergebnissen und ich war es auch. Unsere Frauen haben alles gegeben und können absolut stolz auf ihre Schilder sein. Ein grosser Dank geht an dieser Stelle an Katrin, sie hat uns verzaubert, uns in den Bann der „Schildergestaltung“ gezogen und hatte

eine Engelsgeduld. Dies war sicher nicht der letzte Workshop bei ihr. Ich bedanke mich bei allen Teilnehmerinnen für ihre Teilnahme und ihr Engagement.

Seniorenreise

Von Erika Stauffer

Das Wetter und die Temperatur waren perfekt für unsere Rundreise in die Innerschweiz. Pünktlich am 5. September 2018 um 10 Uhr konnte unsere Reise mit dem Sägesser-Car starten.



Der Car mit 50 Plätzen war bis auf einen Sitz gefüllt (leider gab es am Morgen noch eine Abmeldung). Der Chauffeur wählte die Route nach Seelisberg nur teilweise über die Autobahn. Ab Dagmersellen fuhren wir über Willisau, Wolhusen, Malters nach Kriens und weiter dem Vierwaldstättersee entlang nach Seelisberg.

Unterwegs erzählte der Fahrer, Remo Camponovo, immer wieder allerlei Wissenswertes über Land und Leute. In Seelisberg assen wir im Restaurant Bellevue zu Mittag.



Später fuhr uns das «Bergbähnli» nach Treib an den See runter. Von dort ging es mit dem Schiff weiter. Knapp eine Stunde konnten wir die imposante Bergwelt geniessen.

In Flüelen wartete wieder der Bus.

Entlang dem Vierwaldstättersee auf der Axenstrasse ging die Reise weiter wieder Richtung Lausen. Damit wir nicht allzu viel Zeit im Feierabend-Stau verbringen mussten, fuhr der Chauffeur teils über die Autobahn und dann wieder übers Land.

So führte der Heimweg an diversen anderen Seen entlang. Geographie-Kenntnisse konnten



dabei getestet werden.....

Etwas später als geplant kamen wir müde und zufrieden in Lausen an.



Impressionen Weihnachtsmarit Huttwil



Line Dance Workshop



Von Vanessa Dittmar

Wie bereits in unserem Inserat angekündigt fand dieser Workshop nicht in einem alltäglichen Line Dance Ambiente sondern in einer Autogarage statt.



Brigitte Fricker von der Blitz Garage AG hatte diese tolle Idee und organisierte Heidi Gysin von den Aloha Linedancers in Sissach und los ging die Line Dance Party!



Der leer geräumte Showroom der Blitz Garage mit der riesengrossen Spiegelwand war die perfekte Location für die 30 angemeldeten Line Dancer!

In drei Reihen aufgestellt führte uns Heidi Gysin mit zuerst einfachen Einsteigerschritten

in die Welt des Line Dance ein. Sie zeigte uns die Schritte vor und wir tanzten sie gleich nach. Es tönte also: rechter Fuss Schritt vorwärts und linker Fuss Schritt vorwärts, RF Schritt vorwärts und Kick nach vorne und Klatsch.. Die Schritte wurden mehr, komplizierter und die Musik immer schneller.



Viele waren schon richtige Profi Line Dancer, manche hatten schon Erfahrung, fast alle ausser mir Talent und absolut alle eine Menge Spass! Wir tanzten zu Liedern mit den Namen Disco, Little Rumba, Feeling Kinda Lonely und 123 Waltz.

Immer wieder mal hielten Autos bei der Tankstelle und Leute schauten neugierig und fasziniert dem fröhlichen «Reihetanz» zu.

Die Zeit verging wie im Flug und wir durften nach dem Tanzen noch einen üppigen, mega feinen Apéro von der Blitz Garage AG offeriert, geniessen.



Ein herzliches Dankeschön an Heidi Gysin und Familie Fricker. Es war ein absolut toller, lustiger Abend, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Frauenverein Lausen
Jahresrechnung 2018



Aufwand

Entschädigung Vorstand	1'850.00
Entschädigung Fremdaufträge	303.30
Adventsfeier	1'889.10
Beitrag an Seniorentreff	800.00
Bankgebühren Depot	129.24
Besuchsdienst	617.05
Drucksachen/Büromaterial	1'909.85
Mitgliederbeiträge	365.00
Postgebühren	232.35
Spenden an gemeinn. Institution	1'100.00
Inserate	1'835.10
Allgemeine Unkosten	1'811.75
Ausgaben Events	6'094.34
Miete Spielgruppe	2'700.00
Kursverlust	852.00
Versicherung	499.50
Total	22'988.58

		Ertrag
Einnahmen Brockenstube		5'002.90
Einnahmen Kleiderbörse		1'444.50
Einnahmen Events		13'828.85
Einnahmen Fremdaufträge		0.00
Einnahmen Fahrdienst		934.20
Spenden Privat		2'065.00
Spenden Firmen		690.00
Mitgliederbeiträge		6'315.00
Gemeindebeitrag		800.00
Zins GSL		400.00
Zinsertrag Postcheckkonto		0.00
Zinsertrag Sparkonto		60.56
Zinsertrag Obligationen		69.06
Dividende Wertschriften		180.00
Verrechnungssteuer		37.19
Kursgewinn		0.00
Total		31'827.26
Gewinn	8'838.68	
Summe	31'827.26	31'827.26

Frauenverein Lausen
Bilanz per 31. Dezember 2018

	Aktiven	Passiven
Kasse	920.35	
Postcheckkonto 40-33912-2	19'041.53	
Sparkonto KB Liestal 42 1 900.228.23	13'734.00	
Darlehen GSL zinslos	20'000.00	
Darlehen GSL	40'000.00	
Depot KB Liestal 80 1.022.017.79	10'827.00	
AT Genossensch. Seniorenwohnungen	1'000.00	
Guthaben Verrechnungssteuer 2015-19	284.68	
Eigenkapital per 31.12.2018	105'807.56	

Ertragsrechnung

Eigenkapital per 31.12.2018	105'807.56
Eigenkapital per 31.12.2017	96'968.88
Gewinn	8'838.68

Für die Richtigkeit:



Isabelle Jud-Brodbeck, Kassierin

Lausen, 31. Dezember 2018

Budget 2019

	Aufwand	Ertrag
Adventsfeier	2'000.00	
Beitrag an Lausner Seniorentreff	800.00	
Besuchsdienst	2'000.00	
Drucksachen/Büromaterial	2'000.00	
Mitgliederbeiträge	400.00	
Postgebühren	300.00	
Spenden an gemeinn. Institution	3'000.00	
Inserate	2'000.00	
Entschädigungen, Versicherung	2'200.00	
Allgemeine Unkosten	4'000.00	
Ausgaben Events	9'500.00	
Miete Spielgruppe	2'700.00	
Total	30'900.00	
<hr/>		
Einnahmen Brockenstube		5'000.00
Mitgliederbeiträge		5'500.00
Erlös Kinderkleiderbörse		1'400.00
Spenden von Firmen		800.00
Spenden von Privaten		2'000.00
Diverse Einnahmen		500.00
Einnahmen Events		9'000.00
Gemeindebeitrag		800.00
Zins, Obligation, Dividende		500.00
Total		25'500.00
<hr/>		
Verlust		5'400.00
<hr/>		
Summe	30'900.00	30'900.00

Impressionen Vereinsjahr



Kaffeeklatsch und Taschentratsch



Von Astrid Dietrich

Haben wir an alles gedacht? Haben wir genügend Personal? Sind genügend Kuchen gebacken? Geschirr, Handtücher, Reservematerial.....

In der Woche vor dem Dorffest wurde uns richtig bewusst; jetzt geht's los. Der Adrenalinspiegel stieg langsam an. Am Mittwoch vor dem Fest begann der Deko-Aufbau. Wow, wir kamen nicht aus dem Staunen heraus. Denise Sumi hat ihre genialen Ideen wunderbar umgesetzt. Mit jedem Lämpchen und jeder Ständerlampe, Wegweiser nahm unser Kaffee langsam Gestalt an. Am Donnerstag vor dem Feststart ging alles noch um den Fertigbau. Dies beinhaltete Festbankgarnituren aufbauen, Buffet und Zelt aufstellen, Geschirr in Empfang nehmen und noch einiges mehr. Ein riesiges Danke an alle HelferInnen, die am Donnerstagnachmittag von 15 Uhr bis Schluss mitgeholfen haben unser Kaffee auf zu bauen. Das Endresultat war ein wunderschönes, romantisches, shabbychices, einzigartiges Kaffee. Mein absoluter Lieblingsplatz war unter den Platanen. Bei Einbruch der Dunkelheit an einem runden Tisch zu sitzen, mit dieser



schönen dezenten Beleuchtung, einfach genial. Am Freitagmorgen trafen wir uns wieder im Kaffeeklatsch, um den letzten Feinschliff zu erledigen. Nun kam auch noch der „Taschentratsch“ zum Aufbau. Da waren richtige Trouvaillen darunter. Herzlichen Dank für die vielen Taschen-Spenden. Die Taschentratsch-Ecke war an allen drei Festtagen sehr gut besucht und war ein toller Erfolg!

Gegen 17.45 Uhr trafen die Frauen für die erste Schicht ein. Der Startschuss war gegeben. Es war sicherlich die schwierigste Schicht, da es für alle neu war. Doch es lief einfach. Anders kann ich es nicht beschreiben. Es wurde gearbeitet, egal welche Aufgabe man hatte. Es wurde viel gearbeitet, denn unser Kaffee war - ausser ein paar wenigen Stunden - immer voll. Kuchen und Kaffee ging

in Mengen über den Tresen. Ein kleiner Wehmutstropfen war der Abwasch des Geschirrs, da wir das Geschirr in die Stutzhalle bringen mussten. Dies war etwas mühsam. Wir füllten die Bollerwägeli nach und nach und liefen hin und her und her und hin und hin und her usw. Vor allem im Dunkeln war es nicht angenehm, diesen Weg zu gehen. Doch auch dieses Amt wurde ohne jegliche Diskussion erledigt.

Es wurden immer wieder neue Torten im Kindergarten produziert, doch merkten wir bald, dass die Produktion nach mehr verlangt. Spontan unterstützten uns viele Frauen. Wie? Sie backten in Nachtschichten noch weitere Cakes, Wähen und Kuchen. Durch die grosse Nachfrage nach unserem Kaffee merkten wir bald, dass unser Personalkonzept nicht ganz aufging. Auch hier konnte viel mit einem spontanen Telefonauftrag erledigt werden und die fehlende Hilfe war organisiert. Ich war überwältigt über die Spontanität und die Hilfsbereitschaft unserer Vereinsmitgliedern. Einfach nur MEGA!!

Nach dem wir drei Tage ein wunderschönes Fest erleben konnten, ging es am Sonntag wieder an den Abbau. Aber auch bei dieser Arbeit hatten wir grosse Unterstützung. Susi Tschopp koordinierte den Abbau und



ratzfatz war alles wieder so, wie nie ein Fest in der Villa Garbe stattgefunden hätte.

Ich möchte mich hier nochmals herzlich bei dem Dorffest OK vom Frauenverein bedanken. Susi Tschopp, Denise Sumi, Isa Jud haben Grosses geleistet und ich bin überzeugt, dass unser Kaffeeklatsch in guter Erinnerung bleiben wird.

Ein riesiges Dankeschön geht auch an all die HelferInnen, die uns unterstützt haben, sei es mit

Kuchen backen, zusätzlichen Einsatzstunden, Aufbau, Abbau und, und, und. Auch den Teenagern, die uns mit ihren vielen Marschstunden (Bollerwägeli hin und her) unterstützt haben, gebührt ein DANKE. Ohne die Hilfe jedes Einzelnen wäre es nie zu so einem Erfolg gekommen





Inserat



Lausen 17.9.18

Das Dorffest ist schon Geschichte gerne möchten wir Ihnen allen

 Slichen
Dank!

sagen.

Wir durften einen riesigen Erfolg erleben und ohne Ihren Einsatz wäre dies nicht möglich gewesen.

Denise Sumi

Susanne Tschopp

Isabelle Jud

Astrid Dietrich

OK Frauenverein Kaffeeklatsch und Taschentratsch

Jahresbericht Frauenverein 2018
Layout: Astrid Dietrich
Auflage: 500
Druck: WBZ, Wohn- und Bürozentrum
für Körperbehinderte, 4153 Reinach BL

